Modulversionierung

Grundsätzlich existieren zwei Wege zur Modulversionierung:

- ein **komplett neues Modul** anlegen
- eine **neue Version eines bestehenden Moduls** anlegen

Beide Wege wurden durch die HIS Software technisch ermöglicht. Es liegt an der Hochschule, welche Umsetzung bevorzugt wird. Ein **Vorteil der Versionierung** ist, dass die beiden Rollen Student/-in und Sachbearbeiter/-in im Prüfungsamt nur **die jeweils gültige Version** sehen können.

Neue Version

Eine neue Version eines bestehenden Moduls ist eine **Kopie mit geringfügigen Änderungen**. Es bestehen jedoch die **gleichen Verknüpfungen / Zuordnungen** zu darüber liegenden Konten wie bei der ursprünglichen Version des Moduls.



Gültig bis

Das Datum „Gültig bis“ hat Auswirkungen, die man kennen muss.

Wenn es Studierende gibt, die die alte Modulversion begonnen aber nicht abgeschlossen haben, so muss gewährleistet sein, dass diese Studierenden das alte Modul beenden können. Im Studienplaner und in der Sachbearbeitung wird in dem Fall auch korrekt das alte Modul angezeigt, aber Anmeldung und Verbuchung funktionieren nur, wenn das alte Modul noch gültig ist. Deshalb darf die Gültigkeit des alten Moduls erst ablaufen, wenn wirklich alle Studierenden das Modul beendet haben.

Im Curriculum Designer werden in der Struktur der Prüfungsordnung nur aktuell gültige Module angezeigt. Wenn man auch die nicht mehr gültigen Module sehen will, muss das Tagesdatum in der Zeile über der Struktur gelöscht werden.

Wenn man rückwirkend in einem alten Semester ein altes Modul verbuchen will, muss im Studienverlauf das alte Semester ausgewählt und das Tagesdatum in der Zeile über der Struktur gelöscht werden.

Im Vorlesungsverzeichnis werden nur aktuell gültige Module angezeigt. Wenn man ein altes Modul noch nicht auslaufen lassen kann, weil es Studierende gibt, die es noch beenden müssen, muss es dort explizit ausgeblendet werden.

Im Modulhandbuch werden alle Module angezeigt. Dort muss immer explizit ausgeblendet werden.

Sichtbarkeiten für Studierende

Ob ein versioniertes Modul für einen Studierenden sichtbar ist, hängt von der **eingestellten Gültigkeit** und den bereits vorhandenen Leistungen des Studierenden ab.

Beispielkonfiguration:

- Modul A - **Version 1** | Eingehängt in Konto A und Konto B | **Gültigkeit** bis 30.09.2022 (Ende SoSe 2022)
- Modul A - **Version 2** | Eingehängt in Konto A und Konto B | **Gültigkeit** ab 01.10.2022 (Beginn WiSe 2022/23)

Ergebnis:

- Student/-in **A** hat Modul A - **Version 1** im SoSe 2022 begonnen
  - Zum Zeitpunkt *20.10.2022* (also nach Beginn WiSe 2022/23) ist nur Modul A - **Version 1** für sie/ihn sichtbar, auch wenn Modul A - **Version 2** vorhanden und bereits gültig ist
- Student/-in **B** hat bisher **keine Leistungen** im seinem/ihrem Studienverlauf
  - Zum Zeitpunkt *20.10.2022* (also nach Beginn WiSe 2022/23) ist nur Modul A - **Version 2** für sie/ihn sichtbar. Modul A - **Version 1** ist für Student/-in B **nicht**

sichtbar.

Falls die Versionierung in einem Elternelement vorgenommen wird, erfolgt systemtechnisch eine Abfrage, ob diese Einstellung auch **in die Kindelemente** übertragen werden soll. Das kann aber eventuell nicht sinnvoll sein und wird durch HIS fortlaufend getestet.

Hinweise zur Suche

Das konfigurierte **Gültigkeitsdatum** des Moduls hat keine Auswirkungen auf die spätere Suche. Das System findet in den Rollen Sachbearbeiter/-in im Prüfungsamt und Studienkoordinator/-in immer alle Modulversionen (auch die bereits abgelaufenen).

Created 2024-03-05 07:35:20 UTC by Thomas Büttner
Updated 2026-08-30 11:29:30 UTC by Julia Benkendorf